

KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

M O Z A R T - S A A L

Dienstag, den 22. Jänner 1974, 19.30 Uhr

C H O R K O N Z E R T

HEINRICH SCHÜTZ
(1585—1672)

Drei Motetten aus „Geistliche Chormusik“

Unser Wandel ist im Himmel, SWV 390

Die mit Tränen säen, SWV 378

Das ist je gewißlich wahr, SWV 388

DIETRICH BUXTEHUDE
(1637—1707)

Fantasie „Tedeum Laudamus“

J. S. BACH
(1685—1750)

Motette „Singet dem Herrn ein neues Lied“
für zwei vierstimmige Chöre, BWV 225

ANTON BRUCKNER
(1824—1896)

Os iusti

Ave Maria

MAX RAGER
(1873—1916)

Toccata und Fuge aus op. 80

CLAUDE DEBUSSY
(1862—1918)

„Trois Chansons“

nach Gedichten von Charles d'Orleans

Dieu! qui la fait bon regarder

Quant j'ai ouy le tabourin

Yver, vous n'estes qu'un villain

JOHANNES BRAHMS
(1833—1897)

„Fest- und Gedenksprüche“ für
achtstimmigen gemischten Chor, op. 109

Unsere Väter hofften auf Dich

Wenn ein starker Gewappneter

Wo ist ein so herrlich Volk

Ausführende:

WIENER KAMMERCHOR

Leitung:

NORBERT DEININGER

Mitwirkend: HEMMA KRONSTEINER, Orgel

Die Orgel wurde gebaut von der Firma
GREGOR HRADETZKY — KREMS